



## Hannes Androsch und Josef Taus: Sie haben unser Land mitgeprägt

Sie waren Politiker in der Ära von Bruno Kreisky, wenn auch auf entgegengesetzten Seiten, und später Unternehmer: Hannes Androsch (1938–2024) und Josef Taus (1933–2024) haben unser Land entscheidend mitgeprägt.

Hannes Androsch zog 1967 als damals jüngster Abgeordneter für die SPÖ in den Nationalrat ein, 1970 wurde der

beharrenden strukturkonservativen Erscheinung geworden“, schrieb er in seinem 2020 erschienenen Buch „Was jetzt zu tun ist“ (Verlag Brandstätter). „Sie ist keine Bewegung mehr, weil sie sich nicht bewegt und dadurch nichts bewegt.“

Josef Taus war Banker, bevor er 1975 wenige Monate vor der Nationalratswahl für den bei einem Autounfall ums Leben



Hannes Androsch (li.) und Josef Taus im Jahr 2010.

Doktor der Wirtschaftswissenschaften Finanzminister unter SPÖ-Kanzler Kreisky und später Vizekanzler.

Mit seiner Meinung hielt sich Androsch selten zurück, auch nicht über die eigene Partei. Die Sozialdemokratie halte lediglich an dem fest, „was sich früher bewährt hat und ist so zu einer bewahrenden und

gekommenen ÖVP-Chef Karl Schleizer einsprang. Politik als Beruf sei für ihn „nie erstrebenswert“ gewesen, sagte Josef Taus einmal. Zwei Mal versuchte der Wirtschaftsjurist bei Wahlen, die absolute Mehrheit von Bruno Kreisky zu brechen – erfolglos. Im Jahr 1979 übergab er die ÖVP-Obmannschaft an Alois Mock.